

# Gespräche über neue Schulform

## Details zu Nackenheimer Gymnasium

m. VG BODENHEIM Vom kommenden Jahr an wird die Regionalschule Nackenheim schrittweise in ein Gymnasium umgewandelt. VG-Bürgermeister Reinhold Stumpf (parteilos) erklärte in jüngster Sitzung des Verbandsgemeinderates, wegen der Auflösung der Regionalschule wird zur Aufstellung eines neuen Schulkonzeptes am 23. August mit der Kreisverwaltung ein Gespräch stattfinden. Im Detail sollen bei diesem Treffen die Zusammenlegung der Hauptschule Dölgenheim, der Hauptschule Oppenheim und der Regionalschule Nackenheim am Standort Oppenheim erörtert werden. Die Gründung eines Schulzweckverbandes billigte der Rat ohne Gegenstimmen.

Bei sechs Enthaltungen gab es grünes Licht für Ausgaben in Höhe von 26 000 Euro, die nach dem Prüfbericht der Landesfeuerwehrschule an den Geräten und Fahrzeugen der freiwilligen Feuerwehren der

VG erforderlich werden. Die dringenden Nachbesserungen sind im Etat nach den Worten von Stumpf nicht gedeckt.

Im Unterfeld bleiben nach Beobachtungen des CDU-Sprechers Dr. Matthias Schäfer die Wassermassen vor den Spundwänden der Polder-Baustelle stehen. Zur Gefahrenabwehr und dem Hochwasserschutz regte der Abgeordnete einen Arbeitskreis „Hochwasserschutz“ an, dem auch Vertreter der benachbarten Gemeinden angehören sollen.

Die Fraktionen von CDU und FWG erinnerten an die Gespräche, die die VG mit den Verwaltungen der fünf Gemeinden mit dem Ziel von Einsparungen insbesondere in den Bauhöfen und gemeinsamen Beschaffungen führen soll. Der VG-Chef wird das Thema auch bei der kommenden Bürgermeisterdienstbesprechung mit aufnehmen.